

Gericht:	ArbG Frankfurt 2. Kammer	Quelle:	
Entscheidungsdatum:	02.01.2002	Norm:	§ 1 Abs 2 KSchG
Aktenzeichen:	2 Ca 5340/01	Zitiervorschlag:	ArbG Frankfurt, Urteil vom 02. Januar 2002 - 2 Ca 5340/01 -, juris
Dokumenttyp:	Urteil		

Verhaltensbedingte Kündigung - private Internetnutzung am Arbeitsplatz

Orientierungssatz

1. Das Herunterladen und geordnete Speichern umfangreicher pornographischer Dateien ohne Genehmigung im Rahmen der Nutzung einer betrieblichen Datenverarbeitungsanlage und des Internetzuganges rechtfertigt eine ordentliche verhaltensbedingte Kündigung. Bei einem derartigen Vorgehen ist der Ausspruch einer Abmahnung entbehrlich.

2. Zu Umfang und Grenzen privater Internetnutzung am Arbeitsplatz.

Fundstellen

RDV 2002, 195-197 (red. Leitsatz 1 und Gründe)
DB 2002, 1273 (red. Leitsatz und Gründe)
NZA 2002, 1093-1096 (red. Leitsatz 1-2 und Gründe)
RzK I 5i Nr 173 (red. Leitsatz 1-2 und Gründe)
WE 2003, 17-18 (Leitsatz und Gründe)
AiB 2003, 376-379 (red. Leitsatz 1-2 und Gründe)

weitere Fundstellen

MDR 2002, 955 (red. Leitsatz 1)
VersorgW 2002, 214 (Kurz wiedergabe)
ArbuR 2002, 277 (red. Leitsatz 1)
DSB 2002, Nr 10, 15 (red. Leitsatz)
ZBVR 2002, 229 (red. Leitsatz 1)
JurBüro 2002, 669 (red. Leitsatz 1)

Diese Entscheidung wird zitiert

Literaturnachweise

Peter Wedde, AiB 2003, 379-380 (Anmerkung)
Jürgen Vahle, DSB 2002, Nr 10, 15 (Anmerkung)
Michael Weißgerber, NZA 2003, 1005-1009 (Aufsatz)